

**Presseinformation
Sembach Technical Ceramics 06 /2012**

Lauf a. d. P., im November 2012

Neues Fertigungsverfahren für hinterleuchtete Keramikbauteile

Wertige Bauteile mit komplexer Formgebung

Das Laufer Traditionsunternehmen Sembach Technical Ceramics entwickelte jüngst ein Verfahren zur Herstellung von Keramikbauteilen mit komplexen hinterleuchteten Formen. Durch einen speziellen Prozess, der als Patent angemeldet wurde, können nun auch Linienverläufe hinterleuchtet werden, die sogenannte „verlorene Formen“ beinhalten.

Bei keramischen Bauteilen mit ineinander verschachtelten Formen war es bislang nicht möglich, die Position der inneren oder „verlorenen“ Form ohne sichtbare Verbindungsstege zu fixieren. So ließ sich etwa in einem hinterleuchteten „O“ der innere Kreis nicht positionieren, ohne dass sichtbare Schatten entstanden. Sembach hat nun ein Hybridverfahren entwickelt, das es möglich macht, durchgängig hinterleuchtete Keramikbauteile zu fertigen.

Das eingereichte Patent beschreibt das Produkt und auch das Produktionsverfahren, das die Technische Keramik einen Schritt näher in Richtung jener Formenvielfalt rückt, die der Kunde aus dem Bereich der Kunststofftechnik kennt. Aus Kunststoff werden hinterleuchtete Formen gefertigt, indem transluzente Gussteile mit einer lichtundurchlässigen Schicht überzogen werden, und anschließend die hinterleuchteten Passagen durch einen Laser freigelegt werden. Eine solche Methode ist im Keramikbereich nur unter Einsatz deutlich stärkerer Laser möglich. Der geschickte Sembach-Prozess lässt nun auch aus Keramik eine durchgehend hinterleuchtete Form ohne sichtbare Verbindungen und ohne Schatten entstehen, die nach den Test- und Forschungsergebnissen der Firma Sembach dem Kunststoffprodukt qualitativ in nichts nachsteht, dabei jedoch den Vorteil der höherwertigen Optik und Haptik bietet.

Sembach sieht für die Zukunft breite Anwendungsmöglichkeiten des Hybridverfahrens

in unterschiedlichen Branchen. Überall wo Materialien mit edler Optik hinterleuchtet werden, ist es möglich diese Bauteile in dem genannten Verfahren zu produzieren.

Die Herstellung von Hybridbauteilen ist eine der jüngeren Innovationen im Hause Sembach. Im Jahr 2010 wurde erfolgreich ein erstes Hybridteil getestet. Mit der nun zum Patent angemeldeten Fertigungstechnik hat sich bereits heute gezeigt, dass sich durch die Kombination von Keramik mit nichtkeramischen Werkstoffen neue Marktsegmente erschließen lassen.

Besuchen Sie die Sembach GmbH & Co. KG auf der Hybridica 2012 am Gemeinschaftsstand des Expertenkreises Keramikspritzguss in Halle C1, Stand 655.

Über Sembach GmbH & Co. KG:

Die Sembach GmbH & Co. KG entwickelte über Jahrzehnte hinweg einen Wissensvorsprung, den Kunden weltweit schätzen. Für verschiedenste Industriezweige fertigt Sembach Keramikteile höchster Güte. Kunden aus der Automotive-Branche setzen dabei ebenso auf die Werkstoffeigenschaften der stark individualisierten Keramikbauteile wie Unternehmen aus dem Maschinen- und Anlagenbau, der Elektrotechnik und Hersteller von Hausgeräten. Erst jüngst erhielt Sembach von Bosch als erster europäischer Hersteller im Bereich Technische Keramik den Supplier Award. Mit dem Preis würdigt Bosch Unternehmen, die außerordentliche Leistungen bei der Herstellung und Lieferung von Produkten oder Dienstleistungen über einen Zeitraum von zwei Jahren erbracht haben; insbesondere hinsichtlich Qualität, Preisverhalten, Zuverlässigkeit, Technologie und kontinuierlichen Verbesserungen.

2.070 Zeichen / 2.364 Anschläge



Bildunterschrift:

Keramikbauteile wie Bedienelemente mit beleuchteter Symbolik lassen sich mit dem zum Patent angemeldeten Hybridverfahren von Sembach nun durchgängig hinterleuchten.

Bild und Text stehen auch zum Download zur Verfügung:

<http://www.sembach.de/media-downloads.html>

Abdruck honorarfrei

Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung bitten wir um ein Belegexemplar an Wassenberg.

Vielen Dank!

Firmenkontakt:

Christian Montel
Technischer Vertrieb
Sembach GmbH & Co. KG
Oskar-Sembach-Straße 15
D-91027 Lauf an der Pegnitz
Tel.: +49 / 9123 / 167-0
E-Mail: c.montel@sembach.de
Internet: <http://sembach.de>
<http://sembach.tel>

Medien:

Michaela Wassenberg
Wassenberg Public Relations für
Industrie und Technologie GmbH
Rollnerstraße 43
D-90408 Nürnberg
Tel.: +49 / 911 / 598 398-0
m.wassenberg@wassenberg-pr.de
<http://wassenberg-pr.de>